Messewirtschaft auf hohem Niveau!
02.12.2014

Am Dienstag (02. Dezember 2014) hat der AUMA_Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft aktuelle Zahlen zum Messewesen in Deutschland bekanntgegeben. Das Ergebnis: Die Messen hierzulande sind bei Unternehmen beliebt und zukünftig soll hier noch mehr investiert werden. Befragt wurden 500 repräsentativ ausgewählte Firmen durch TNS Infratest im November 2014.

Anmoderation:
Am Dienstag (02. Dezember 2014) hat der AUMA_Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft aktuelle Zahlen zum Messewesen in Deutschland bekanntgegeben. Das Ergebnis: Die Messen hierzulande sind bei Unternehmen beliebt und zukünftig soll hier noch mehr investiert werden. Befragt wurden 500 repräsentativ ausgewählte Firmen durch TNS Infratest im November 2014. Tim Kuchenbecker berichtet.

Man blicke positiv auf ein ordentliches Messejahr 2014 auf hohem Niveau, so der AUMA-Vorsitzende Walter Mennekes.
O-Ton
Und bei durchschnittlich gut 1.000 Ausstellern pro Messe gibt es auch hier ein Plus von knapp einem Prozent zu vermelden. Etwa 80 Prozent der befragten Messeaussteller haben angegeben, das gleiche oder sogar mehr Etat für zukünftige Messebeteiligungen einzuplanen. Es herrsche eine große Zufriedenheit, gerade bei größeren Unternehmen.
O-Ton
80 Prozent der befragten Unternehmen halten Messeveranstaltungen im Bereich Marketing für wichtig - eine Steigerung von zwei Prozent. Zwölf Prozent planen mehr Beteiligungen auf Messen im Ausland. Die inländischen Messegesellschaften legen ebenfalls zu, was die Durchführung von Veranstaltungen über die Landesgrenzen hinaus angeht, so der AUMA-Geschäftsführer Peter Neven.
O-Ton
Auch in Zeiten, in denen das Internet einen hohen Stellenwert hat, geht im B-to-B-Geschäft kein Weg am persönlichen Messebesuch vorbei, so die Vertreter des AUMA_Ausstellungs- und Messe-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft. Messen beeindrucken, prägen und bewegen - wie die aktuellen Zahlen zeigen, so Walter Mennekes. Auch die Befragung von gut 40.000 Besuchern auf 200 Veranstaltungen verdeutlichten das.
O-Ton
Was die Messen hier angeht, da blicke man optimistisch in die Zukunft und auf 2015.
O-Ton
Mit dem Gütesiegel "Made in Germany" können Unternehmen und Messemacher weltweit punkten. Von der Politik wünsche sich der Ausschuss allerdings etwas mehr Unterstützung gerade in Bezug auf die Messe-Präsenz im Ausland. Mit Besuchen und der Anwesenheit von hochrangigen Amtsträgern könne man beispielsweise noch deutlicher zeigen, was Deutschland kann.

Tim Kuchenbecker, Redaktion